



BRAIN CEO Dr. Holger Zinke in Bioeconomy Panel der EU-Kommission berufen

(ddp direct) Zwingenberg, 17.09.2013: Dr. Holger Zinke, Gründer und Vorstandsvorsitzender des Biotechnologie-Unternehmens BRAIN AG wurde als eines von 30 Mitgliedern in das europäische Gremium berufen. Die Mitglieder des ?EU Bioeconomy Panels? wurden aus 250 internationalen Experten durch die Europäische Kommission ausgewählt. Die erste konstituierende Sitzung findet heute in Brüssel statt.

Der europäische Bioökonomierat setzt sich aus namhaften Experten aus den Bereichen Wissenschaft, Forschung, Politik, Wirtschaft, Industrie und aus öffentlichen Einrichtungen zusammen. Neben Dr. Holger Zinke wurden zwei weitere deutsche Mitglieder in das Gremium berufen: Dr. Doris Schnabel aus dem Nordrhein-Westfälischen Innovationsministerium und Prof. Dr.-Ing. Peter Pickel, stellvertretender Direktor des Europäischen Technologie- und Innovationszentrum (ETIC) John Deere GmbH&Co., in Kaiserslautern.

Aufgabe und Ziel des von den fünf Direktoraten AGRI ? Landwirtschaft, ENTR - Unternehmen und Industrie, ENV - Umwelt, MARE - Maritime Angelegenheiten und Fischerei und RTD - Forschung und Innovation konzipierten Gremiums ist es, die Umsetzung der Bioökonomie-Strategie der Europäischen Union zu begleiten, die Interaktion zwischen Politik, Initiativen und wirtschaftlichen Sektoren sowohl auf EU- als auch auf nationaler Ebene zu verbessern und Synergien bei europäischen Aktionen und Maßnahmen für eine biobasierte Wirtschaft in Europa zu schaffen.

EU-Kommissionspräsident Prof. Dr. J.M. Barroso hatte in der für die Europäische Kommission 2010 veröffentlichten Wirtschaftsstrategie ?Europe 2020: A strategy for smart, sustainable and inclusive growth? die Etablierung einer nachhaltigen, biobasierten Wirtschaftsform als eine Schlüsselaktion (?key deliverable?) bezeichnet.

Mit der im Februar 2012 vorgestellten Bioökonomiestrategie ?Innovating for Sustainable Growth: A Bioeconomy for Europe? und dem damit verbundenen Aktionsplan wurde dies präzisiert und die Einrichtung eines ?Bioeconomy Panels? und eines ?Bioeconomy Observatory? zur Begleitung und zur Dokumentation der Effektivität der politischen Maßnahmen angekündigt.

Der Bioökonomiesektor ist mit 2 Trillionen Euro Umsatz und 22 Millionen Beschäftigten, entsprechend 9% aller Beschäftigungsverhältnisse, ein zentraler Baustein der europäischen Wirtschaft. Es wird erwartet, dass allein durch das Programm ?Horizon 2020? 130.000 neue Arbeitsplätze und ein Mehrwert von 45 Milliarden Euro bis 2025 geschaffen werden können.

?Die Herausforderungen beim Aufbau einer biobasierten Wirtschaft im Sinne des nachhaltigen Wirtschaftens sind enorm und vielfältig, es handelt sich um ein komplexes System. Es ist eine Ehre, die Erfahrungen eines vernetzten Technologieunternehmens im ?European Bioeconomy Panel? einbringen zu können?, sagt Dr. Holger Zinke. ?Die BRAIN AG arbeitet als Unternehmen der Weißen Biotechnologie in mittlerweile fast 100 abgeschlossenen Projekten an der Entwicklung von neuartigen biologischen Produkten und Prozessen über die gesamte Breite der Industrien. Entscheidend ist die Verzahnung von Entwicklung und Markt entlang der gesamten Wertschöpfungskette, die Beseitigung von Markteintrittshürden und der Zugang zu Kapital. ?

Dr. Zinke ist auch stellvertretender Vorsitzender des Industrieverbands Weisse Biotechnologie e.V. (IWBio) und Mitglied des Bioökonomierats der Bundesregierung und dort Sprecher der Arbeitsgruppe Wettbewerb.

Shortlink zu dieser Pressemitteilung:
<http://shortpr.com/8rs2sn>

Permanentlink zu dieser Pressemitteilung:
<http://www.themenportal.de/wirtschaft/brain-ceo-dr-holger-zinke-in-bioeconomy-panel-der-eu-kommission-berufen-95804>

Pressekontakt

BRAIN AG

Herr Martin Langer
Darmstädter Str. -36 34
64673 Zwingenberg

ml@brain-biotech.de

Firmenkontakt

BRAIN AG

Herr Martin Langer
Darmstädter Str. -36 34
64673 Zwingenberg

shortpr.com/8rs2sn
ml@brain-biotech.de

Die BRAIN AG gehört in Europa zu den technologisch führenden Unternehmen auf dem Gebiet der industriellen weißen Biotechnologie. Im Rahmen von strategischen Kooperationen identifiziert und entwickelt die BRAIN AG für Industrieunternehmen in der Chemie-, Pharma-, Kosmetik- und Nahrungsmittelbranche innovative Produkte und Lösungen auf Basis der in der Natur vorhandenen aber bislang unerschlossenen biologischen Lösungen. Die aktiven Produktkomponenten ermittelt die BRAIN AG im unternehmenseigenen BioArchive, das zu den umfangreichsten Archiven seiner Art gehört. Seit der Unternehmensgründung im Jahr 1993 ist die BRAIN AG über 80 strategische Kooperationen mit nahezu allen relevanten Akteuren der chemischen Industrie eingegangen. Zu den Kooperationspartnern zählen unter anderem BASF, Bayer Schering, Clariant, DSM, Evonik Industries,

Henkel, Nutrinova, RWE, Sandoz, Südzucker und Symrise. Das Unternehmen beschäftigt zurzeit 110 hoch qualifizierte Mitarbeiter. Für seine wegweisenden Aktivitäten zur nachhaltigen Biologisierung der Chemieindustrie unter Verwendung des Werkzeugkastens der Natur für industrielle Prozesse wurde die BRAIN AG mit ihrem Vorstandsvorsitzenden, Dr. Holger Zinke, 2008 mit dem Deutschen Umweltpreis der Deutschen Bundesstiftung Umwelt ausgezeichnet.